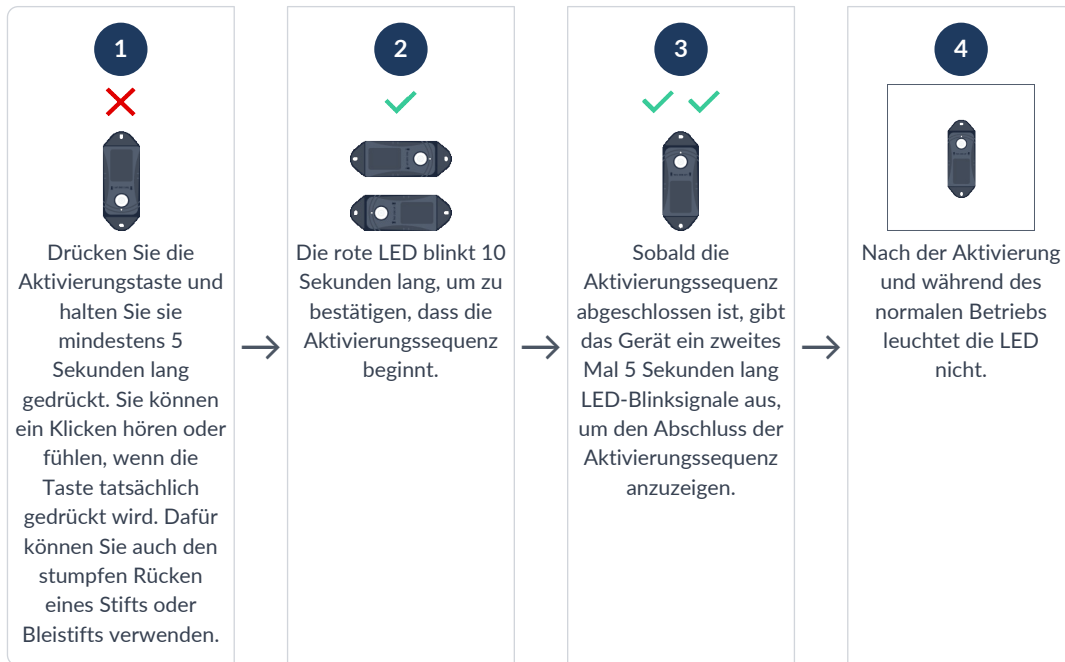


Tracker-Aktivierung

Tracker werden nicht aktiviert geliefert, um den Batterieverbrauch vor der tatsächlichen Inbetriebnahme zu vermeiden. Der Tracker ist ein Einmalaktivierungsgerät: Sobald er aktiviert ist, kann er nicht wieder deaktiviert werden.

Der Aktivierungsstatus kann durch Suchen des Geräts im Sensolus-Portal anhand der Seriennummer des Geräts überprüft werden. Um den Tracker effektiv nutzen zu können, muss er mit der folgenden Methode aktiviert werden:



Die Aktivierung des Trackers erfolgt vorzugsweise an einem Ort mit Wi-Fi-Netzwerken, was es einfacher macht zu bestätigen, dass eine erste Wi-Fi-Standortauflösung nach der Aktivierung erfolgreich war.

Die Plattformabonnentkosten für den Tracker beginnen mit der ersten Aktivierung oder spätestens sechs Monate nach dem Versanddatum.

Im (Ausnahme-)Fall, dass die Aktivierungssequenz nicht innerhalb von 3 Minuten abgeschlossen werden kann (z. B. in Gebieten ohne Netzabdeckung des Kommunikationsanbieters), verwendet das Gerät eine temporäre Backoff-Strategie, um das Entleeren der Batterie zu vermeiden (2 x 30 Minuten, 12 Stunden und dann 24 Stunden). Das bedeutet, dass die Reaktionsfähigkeit der Rückmeldung bei diesem Problem möglicherweise reduziert ist.

Montage des Trackers auf dem Asset

Richtlinien zur Montage des Trackers finden Sie [hier](#).

Empfohlene Geräteausrichtung

Für eine optimale Batterienutzung befolgen Sie bitte die folgenden Empfehlungen zur Gerätemontageausrichtung:

Empfohlen



Akzeptabel



Nicht empfohlen



Installationshinweise

 <p>Vermeiden Sie, die Sicht des Trackers mit Metall- oder Kohlefaserwänden zu blockieren. Diese schwächen oder blockieren die Hochfrequenzsignale.</p>	 <p>Den Tracker so hoch wie möglich am Asset platzieren, um eine gute Netzabdeckung zu gewährleisten.</p>	 <p>Sicherstellen, dass die Montagefläche eben und sauber ist, für eine starke und dauerhafte Verbindung.</p>
 <p>Den Tracker nicht auf Teilen installieren, die häufigen Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt sind.</p>	 <p>Den Tracker nicht an einem Ort platzieren, an dem sich Wasser ansammeln kann.</p>	 <p>Wenn das Asset in einer rauen Umgebung eingesetzt wird, kann der Tracker an einem geschützten Ort platziert werden, jedoch niemals mit Metall oder Kohlefaser über dem Tracker.</p>

Sicherheitshinweis – Gerät wurde starkem mechanischem Aufprall ausgesetzt

Risiko eines verzögerten Batterieversagens und einer chemischen Gefährdung

Wenn ein Gerät getroffen, zerquetscht oder von einem schweren Gegenstand getroffen wurde (z. B. Gabelstapler, Container, Palette oder herabfallende Last), können die internen Komponenten und die Batterie beschädigt sein, auch wenn äußerlich kein Schaden sichtbar ist. Solche Schäden können zu verzögerter Überhitzung, Leckage oder Ausfall führen.

Wenn ein Gerät einem starken mechanischen Aufprall ausgesetzt wurde, müssen die folgenden verbindlichen Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden:

#	Maßnahme	Details
1	Gerät nicht berühren	Das Gerät nach dem Aufprall nicht bewegen, anheben, öffnen, schütteln oder untersuchen. Interne Schäden können verzögerte Reaktionen verursachen.
2	Mindestsicherheitsabstand einhalten	Einen Abstand von mindestens 5 Metern zum Gerät einhalten. Alle Personen während dieses Zeitraums fernhalten.
3	Mindestens 10 Minuten warten	Das Gerät muss nach dem Aufprall mindestens 10 Minuten lang unberührt und ungestört bleiben. Diese Wartezeit ermöglicht es, potenzielle verzögerte thermische oder chemische Reaktionen erkennbar werden zu lassen.
4	Aus sicherer Entfernung beobachten	Auf Warnsignale achten: Rauch, Dampf oder ungewöhnlicher Geruch; Wärmeentwicklung; Flüssigkeitsaustritt; Zischen, Knacken oder Knallgeräusche.
5	Nach der Wartezeit	Wenn ein abnormaler Zustand beobachtet wird, den Bereich sofort absperren und das zuständige Sicherheits- oder Aufsichtspersonal benachrichtigen. Das Gerät muss unter Quarantäne gestellt und gemäß den Batterie-Sicherheits- und Entsorgungsvorschriften behandelt werden. Das Gerät darf nicht weiter verwendet werden.

Ein Gerät kann unbeschädigt aussehen und dennoch unsicher sein. Normaler Betrieb nach einem Aufprall bedeutet NICHT, dass das Gerät sicher ist. Die Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu schweren Verletzungen, Brand oder chemischer Belastung führen.